



MEDIENINFORMATION

Kempton, 29. November 2024

Telekom und AÜW kooperieren beim Glasfaserausbau

- 2.900 Haushalte im Markt Weitnau profitieren zukünftig
-

Die Deutsche Telekom und Allgäuer Überlandwerk (AÜW) haben eine Rahmenvereinbarung geschlossen, um den Glasfaserausbau im Allgäu weiter zu beschleunigen. Ein erstes Projekt wird in Weitnau durchgeführt. Bis 2030 schließen die AÜW rund 2.900 Haushalte und Unternehmen an ihr Glasfasernetz an. Neben der M-net übernimmt künftig auch die Telekom den aktiven Netzbetrieb. Dadurch wird eine hohe Netzauslastung sichergestellt. Kundinnen und Kunden profitieren von einer größeren Auswahl an Diensteanbietern.

Florian Schmid, Bürgermeister des Markt Weitnau: „Ein turboschneller Internetzugang ist für die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Weitnau ein Gewinn und für unsere Gewerbetreibenden ein relevanter Standortfaktor. Mit der Vereinbarung zwischen Telekom und AÜW wird in meiner Gemeinde eine breite Auswahl an Glasfaser-Angeboten verfügbar. Ich freue mich, dass die Kooperation von Telekom und AÜW den ursprünglich geplanten Eigenausbau der Telekom noch vorteilhafter gestaltet. Der zielgerichtete Ausbau ohne Redundanzen ist ein sehr großer Erfolg für uns alle.“

Jürgen Lück, Konzernbevollmächtigter Breitband Deutsche Telekom: „Unser Ausbau ruht auf drei Säulen: Eigenausbau, Förderprojekt und Kooperationen. Die Vereinbarung mit dem Allgäuer Überlandwerk ist ein gutes Beispiel, wie sich die Stärken von zwei Partnern ergänzen können. Das Herz der Digitalisierung schlägt lokal, und wir profitieren beim Ausbau



von der Vor-Ort-Kompetenz der AÜW. Und im Gegenzug bringen wir Auslastung und Angebotsvielfalt auf das Netz im Markt Weitnau.“

Michael Lucke, Geschäftsführer AÜW: „Die Kooperation mit der Telekom schafft tatsächlich eine Win-Win-Win-Win-Win-Situation. Es profitieren allen voran unsere Kundinnen und Kunden und der Markt Weitnau, aber auch für Telekom, AÜW und unseren Partner M-net schaffen wir durch Synergien Vorteile. In Weitnau füllen wir unser strategisches AÜW Unternehmensziel als ‚Rundum-Sorglos-Dienstleister im Allgäu‘ weiter aus.“

Die tatsächliche Verfügbarkeit der Glasfaser-Anschlüsse wird sich über einen längeren Zeitraum strecken. Alle betroffenen Haushalte werden noch informiert.

Bildmaterial



Jürgen Lück (Telekom), Florian Schmid (BM Weitnau) und Michael Lucke (AÜW) (vlnr.) freuen sich über die gemeinsame Glasfaser-Zukunft. ©AÜW

Allgäuer Überlandwerk GmbH
Daniel Flasche, Pressesprecher

Tel.: 0831 2521-571

E-Mail: daniel.flasche@auew.de

Über AÜW:

Die Allgäuer Überlandwerk GmbH (AÜW) ist der größte regionale Stromanbieter im Allgäu mit Sitz in Kempten, der seit über 100 Jahren aktiv ist und aktuell rund 94.000 Privat- und Geschäftskunden betreut. Das Unternehmen versorgt weite Teile des südlichen Schwabens,



insbesondere den größten Teil des Allgäus, sowie über eine Beteiligung auch das angrenzende österreichische Kleinwalsertal.

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

Dr. Markus Jodl, Unternehmenssprecher

Tel.: 0228 181 – 49494

E-Mail: medien@telekom.de

Weitere Informationen für Medienschaffende:

www.telekom.com/medien

www.telekom.com/fotos

www.facebook.com/deutschetelekom

www.telekom.com/blog

www.youtube.com/deutschetelekom

www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>